

## Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 02.09.2021

---

### Öffentlicher Teil

**TOP .. Umbenennung des vorderen Bereiches des Johanneskirchplatzes,hier: MdL Sachstandsbericht der Verwaltung**

ungeändert beschlossen

### **Hinweis der Schriftführerin:**

Ein interfraktioneller Beschlussvorschlag ist als Tischvorlage ausgelegt und mit dem untenstehenden Beschlusstext identisch.

Herr Mook berichtet, dass ein Nachfahre des ersten Bürgermeisters der Stadt Hagen auf die Verwaltung zugekommen sei. Dieser habe Ahnenforschung betrieben und ange regt, anlässlich der 275 Jahrfeier der Stadt dem ersten Bürgermeister ein Gedenken zu bereiten. Das Stadtwappen der Stadt gehe auf das Wappen der Familie, das jedoch eine Linde zeige, zurück.

In Abstimmung mit der Familie und der Stadtkirchengemeinde habe man sich entschlossen, den Platz zwischen der Johanniskirche und dem Märkischen Ring symbolisch in „Bürgermeister Dr. Emminghaus-Platz“ umzubenennen.

Dieser Platz wurde gewählt, da der Vater von Dr. Emminghaus 60 Jahre lang evangelisch-lutherischer Pfarrer in Hagen war.

Eine postalische Umbenennung werde nicht erfolgen. Es werde in den Broschüren der Stadt und bei Stadtführungen auf die Umbenennung hingewiesen.

Zum Gedenken werde auf dem Platz eine Tafel angebracht werden.

Herr Quardt verliest einen interfraktionell abgestimmten Beschlussvorschlag und lässt über diesen abstimmen.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, den Bereich nördlich der Johanniskirche zwischen Kirche und dem Märkischen Ring nach dem ersten Hagener Bürgermeister „Bürgermeister Dr. Emminghaus-Platz“ zu benennen.

Die postalische Anschrift „Johanniskirchplatz“ ändert sich nicht.

### **Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	3		
CDU	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		

AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
FDP	1		
Die Linke.	1		
Die Partei	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 13  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0